

## 4. PORTRÄT DER FALLSTUDIEN

---

Dieser Teil der Arbeit porträtiert die elf detailliert untersuchten Fälle, die im Jahr 1940 von Gustav Wolf publiziert wurden. Im Vergleich zum Zustand 1940 haben sich die Nutzungen, die Gesamtheit der Bauten, die Grundrisse, die Baumaterialien und die Baukonstruktion zum Teil entschieden verändert.

Auf sieben der elf Höfen stehen noch die historischen Haupthäuser. Zwei Gebäude wurden in den 1960er Jahren transloziert und werden als museales Anschauungsobjekt (M1) beziehungsweise als Restaurant (M2) genutzt; eines ist schon vor langer Zeit abgebrannt (A1); eines wurde vor einigen Jahren abgebrochen (A2). Ein Grundstück ist gar nicht mehr bebaut (M1). Fünf Hofstellen sind immer noch landwirtschaftliche Betriebe (A2, S1, D1, W1, W3). Auf zwei Resthöfen gibt es Hobbylandwirtschaft (D2) beziehungsweise gewerbliche Tierhaltung (W2). In drei Haupthäusern werden noch Tiere gehalten (S1, D1, W2). Ein Gebäude steht unter Denkmalschutz (D1).

Im nachfolgenden ersten Abschnitt sind die Axonometrien der Höfe als thematische Übersichten abgebildet. Sie zeigen die seit dem Jahr 1940 abgebrochenen und neu gebauten Gebäude, die Reetdächer, die landwirtschaftlichen Betriebe und die Gebäude, in denen Tiere gehalten werden (Abb. 4-01-4-06). Zudem sind acht Erdgeschossgrundrisse aus dem Jahr 1940 und vier aus dem Jahr 2018 einander gegenübergestellt (Abb. 4-07-4-08). Hier sind die Nutzungen der Räume farblich angelegt, um Veränderungen hervorzuheben. In den darauffolgenden Abschnitten sind die Analysen der Höfe in der Reihenfolge gegliedert, die mit dem typologischen Feld (Kap. 5.) erarbeitet wurde und sollten mit den dortigen textlichen Beschreibungen sowie mit den Analysen der Verlaufstypologie (Kap. 3.3.4) parallel gelesen werden. Zu jedem Fall werden ausgewählte Fotos, Ausschnitte der topografischen Karten von 1878 und 2018 und grundrissgetreue Axonometrien der Hofstellen für die Zeitpunkte 1940 und 2018 gezeigt. Enthalten sind darüber hinaus Angaben zu den Gebäuden<sup>1</sup>, zur Hofstelle, Nutzung und Lage sowie zu baulichen und funktionalen Veränderungen im Zeitverlauf. Bei einigen Fällen zeigen Lagepläne<sup>2</sup>, Grundrisse und Ansichten den Zustand 2018 und sind den Zeichnungen von Gustav Wolf gegenübergestellt<sup>3</sup>.

---

1 Ein zentimetergenaues Aufmaß wurde nicht vorgenommen. Die Maßangaben sind als ca. Maße zu verstehen.

2 Es wurde kein Aufmaß der Außenanlagen vorgenommen. Die Lagepläne sind ungefähre Zeichnungen auf der Grundlage von Katasterdaten (ALKIS), Luftbildern und Fotos.

3 Quellen siehe Quellenverzeichnis.